

Informationen zur Datenverarbeitung

Symphonisches Blasorchester Essen e.V. (Verein)

Allgemeine Grundsätze

Die Erhebung, Verarbeitung und Nutzung von personenbezogenen Daten erfolgt im Verein nach den Richtlinien der EU-weiten Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) sowie des gültigen Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG).

Mit dem Beitritt eines Mitglieds zum Verein erfolgt eine datenschutzrechtliche Unterrichtung des Mitglieds gemäß Art. 13 Abs. 1 und Abs. 2 DS-GVO. Der Verein darf beim Vereinseintritt alle Daten erheben (Beitrittserklärung), die zur Verfolgung der Vereinsziele und für die Betreuung und Verwaltung der Mitglieder erforderlich sind (siehe Art. 6 Abs. 1 lit. b) DS-GVO).

Beitritt zum Verein

Mit dem Beitritt eines Mitglieds nimmt der Verein folgende personenbezogene Daten auf:

- Vor- und Zuname
- Anschrift (Straße, Hausnummer, PLZ, Wohnort)
- Kommunikationsdaten (Telefon, Mobil, E-Mail)
- Geburtsdatum

Die personenbezogenen Daten werden in einem Excel-Dokument gespeichert, das nur vom Vorstand und den Beisitzerinnen und Beisitzern bearbeitet werden kann. Das Dokument wird in einer Cloud (aktuell: Dropbox) gespeichert.

Zur Planung von Vereinsaktivitäten (Proben, Konzerte u.ä.) wird die App „Konzertmeister“ verwendet. Mit dem Beitritt zum Verein werden alle (aktiven) Mitglieder vom Vorstand über die angegebene E-Mail-Adresse eingeladen, sich bei „Konzertmeister“ zu registrieren. Die E-Mail-Adresse ist für die anderen App-Nutzer nicht sichtbar. Die Nennung von Vor- und Zuname in der App erfolgt freiwillig durch das Mitglied.

Sonstige Informationen und Informationen über Nichtmitglieder werden von dem Verein intern nur erhoben und verarbeitet, wenn sie zur Erfüllung des Vereinszweckes nützlich sind und keine Anhaltspunkte bestehen, dass die betroffene Person ein schutzwürdiges Interesse hat, das der Verarbeitung entgegensteht.

Bezüglich der Nutzung von personenbezogenen Daten sowie auch von Fotos im Rahmen der Pressearbeit in den Print- und Online-Medien (z.B. Vereinshomepage, Social Media Plattform des Vereins) ist eine Einwilligungserklärung in das Beitrittsformular integriert.

Austritt aus dem Verein

Beim Austritt von Mitgliedern können alle gespeicherten Daten archiviert werden. Die archivierten Daten werden ebenfalls durch geeignete technische und organisatorische Maßnahmen vor der Kenntnisnahme Dritter geschützt. Die archivierten Daten dürfen ebenfalls nur zu vereins- bzw. verbandsinternen Zwecken verwendet werden.

Übermittlung von Daten bei der Mitgliedermeldung

Als Mitglied des Blasmusikverbandes NRW e.V. ist der Verein verpflichtet, seine aktiven Mitglieder an den übergeordneten Verband jeweils mit Stichtag 01.01. des Kalenderjahres zu melden. Die

Datenweitergabe an den Verband, einem Dachverband im Verhältnis zum Verein, stellt eine Datenübermittlung i.S.d. §3 Abs. 4 Satz 2 Nr. 3 BDSG dar.

Übermittelt werden dabei personenbezogene Daten nach dem Meldestandard des Verbandes.

Dies sind insbesondere bei aktiven Mitglieder folgende Daten:

- Vor- und Nachname, Geburtsdatum, Geschlecht
- Instrument
- Datum Beitritt zur aktiven Mitgliedschaft
- Mitwirkung in Orchestergruppierungen des Vereins
- Zugehörigkeit zum Vorstand sowie Funktion

Bei aktiven Mitgliedern mit besonderen Aufgaben bzw. Funktionen laut Vereinssatzung (Vorstandsmitglieder, Ausschussmitglieder), werden die vollständige Adresse mit Telefonnummer, E-Mail-Adresse sowie der Bezeichnung ihrer Funktion im Verein übermittelt.

Fördernde Mitglieder werden mit namentlicher Meldung übermittelt.

Der Verein erklärt ausdrücklich bei Abgabe einer Mitgliedermeldung an den übergeordneten Verband, dass die Daten ausschließlich für verbandsinterne Zwecke verwendet werden dürfen; eine Überlassung an Dritte ist untersagt bzw. bedarf der schriftlichen Einwilligung der Mitglieder des Vereins.

Weitergabe von Mitgliedsdaten an Vereinsmitglieder

Der Vorstand macht besondere Ereignisse wie Geburtstage in der Probe oder per Mail bekannt. Das einzelne Mitglied kann jederzeit gegenüber dem Vorstand einer solchen Veröffentlichung widersprechen. Im Falle des Widerspruches unterbleibt in Bezug auf das widersprechende Mitglied eine weitere Veröffentlichung, mit Ausnahme von Ergebnissen aus Wertungsspielen.

Mitgliederlisten werden in regelmäßigen Abständen an alle Mitglieder zu Zwecken der internen Kommunikation verteilt. Jedes Mitglied verspricht den gesetzeskonformen Umgang mit den darin enthaltenen Daten. Eine Weitergabe der personenbezogenen Daten an Dritte ist nicht gestattet.

Hinweis auf Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde

Als Aufsichtsbehörde für die Einreichung von Beschwerden der Betroffenen zum Datenschutz steht die Landesbeauftragte für Datenschutz NRW zur Verfügung:

Die Landesbeauftragte für den Datenschutz Nordrhein- Westfalen
Kavalleriestraße 2-4
40213 Düsseldorf